

Stifter Adolf
Bucherstr.29

A-6922 Wolfurt

An das
Arbeits und Sozialgericht
Schillerstr.1

Wolfurt 08.11..98

A 6800 Feldkirch

Betreff . Akt 35 Cgs 8/97 Ihre Anfrage vom 23.10.89, erhalten am 02.11.98

Ich Adolf Stifter Informiere das Gericht, dass ich einer Rechtshilfe nicht zustimme, und auf die Gutachtenserörterung in Feldkirch bestehe.

Begründung : Herr SV. Doz Dr. Pohl hat mit seinem mangelhaften Gutachten eine Gutachtenserörterung verursacht, dies soll nicht zu meinem weiteren Nachteil sein, ich werde mit meinen Interessensvertretern zur Erörterung erscheinen.

Herr SV. Doz. Dr. Pohl, hat mit seinem Verhalten, bereits zu überlangen Verzögerungen geführt,

Der Gutachter Univ. Doz. Dr. Pohl, hat meine am 03.05.97 zur Kopie überlassenen Dokumente, bis heute, trotz Zusage nicht zurückgegeben. Dies hat Zeit und Wiederbeschaffungskosten verursacht.!

Hochachtungsvoll

Adolf Stifter

Adolf Stifter 08.11.98

Der Absender wird gebeten, den stark umrandeten Teil auszufüllen
Aufgabeschein

Empfänger	Name	<i>Arbeits u. Sozialgericht</i>	
	Bestimmungs-ort	Postleitzahl	<i>6800 Feldkirch</i>
Wert	S	g	Nach-nahme S g
<input type="checkbox"/> eingeschriebene Brieftsendung <input type="checkbox"/> Wertbrief <input type="checkbox"/> Paket			
Postvermerke	Aufgabe-nummer	<i>17745 2 AT</i>	
	Gewicht	kg	g
	Entgelt	S	g <i>327</i>
	Besondere Vermerke	Namenszeichen	<i>M</i>
		Bitte Rückseite beachten!	

661 011 500. GZ: 101657 - PE/97

WOLFURT
6
11.11.98-18
6923